



ATAR course examination, 2021

Question/Answer booklet

GERMAN: BACKGROUND LANGUAGE

Please place your student identification label in this box

WA student number: In figures

--	--	--	--	--	--	--	--	--

In words

Time allowed for this paper

Reading time before commencing work: ten minutes

Working time: two and a half hours

Materials required/recommended for this paper

To be provided by the supervisor

This Question/Answer booklet

Sound recording

Number of additional
answer booklets used
(if applicable):

To be provided by the candidate

Standard items: pens (blue/black preferred), pencils (including coloured), sharpener, correction fluid/tape, eraser, ruler, highlighters

Special items: monolingual and/or bilingual print dictionaries

Note: Dictionaries must not contain any notes or other marks. No electronic dictionaries are allowed.

Important note to candidates

No other items may be taken into the examination room. It is **your** responsibility to ensure that you do not have any unauthorised material. If you have any unauthorised material with you, hand it to the supervisor **before** reading any further.

Structure of the examination

The German: Background Language ATAR course examination consists of a written component and a practical (oral) component.

Structure of this paper

Section	Number of questions available	Number of questions to be answered	Suggested working time (minutes)	Marks available	Percentage written examination
Section One Response: Listening	2	2	30	31	30
Section Two Response: Viewing and reading	3	3	80	46	30
Section Three Written communication	2	1	40	16	40
				Total	100

Instructions to candidates

1. The rules for the conduct of the Western Australian external examinations are detailed in the *Year 12 Information Handbook 2021: Part II Examinations*. Sitting this examination implies that you agree to abide by these rules.
2. Write your answers in Standard Australian English or German in this Question/Answer booklet.
3. You must be careful to confine your answers to the specific questions asked, and to follow any instructions that are specific to a particular question.
4. Supplementary pages for planning/continuing your answers to questions are provided at the end of this Question/Answer booklet. If you use these pages to continue an answer, indicate at the original answer where the answer is continued, i.e. give the page number.

Section One

Response: Listening

30% (31 Marks)

You will hear **two** texts in German. Each text will be played twice. There will be a short pause between the first and second readings. After the second reading, there will be time to answer the questions.

You may make notes at any time. Your notes will not be marked. You may come back to this section at any time during the working time for this paper.

Suggested working time: 30 minutes.

Listen to the short text that is printed below. This will help you to become accustomed to the speakers' voices. There are no questions or marks associated with this text.

Female reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Male reader: Guten Morgen. Gleich beginnt deine Deutsch-Prüfung. Ich freue mich sehr, heute dabei sein zu dürfen. Ich wünsche dir viel Glück für die Prüfung und alles Gute für die Zeit danach.

Turn over page and begin Section One

See next page

Text 1: *Reisen oder am Strand sitzen ... und trotzdem arbeiten?*

Listen to this article and answer Question 1 in **English**.

Space for notes

Text 2: *Ein Vater in der Elternzeit*

Listen to this interview and answer Question 2 in **German**.

Space for notes

Section Two**Response: Viewing and reading****30% (46 Marks)**

This section contains **three** texts and **three** questions. Answer **all** questions in the spaces provided.

Suggested working time: 80 minutes.

Text 3: *Freiwilliges Umweltjahr: Die beste Zeit meines Lebens*

Read the blog posting and answer Question 3 in **German**.

Hallo Leute, ich bin's wieder, Markus Hintermeier. Ihr erinnert Euch an meinen Blog-Post vom letzten Monat? Das war mein 19. Geburtstag und ich hatte gerade mein neunmonatiges Freiwilliges Umweltjahr (FUJ) beim WWF in der Marketing- und Kommunikationsabteilung beendet. Mittlerweile habe ich auch mein erstes Bewerbungsgespräch hinter mir und war überrascht, wie sehr mir die Erfahrung der letzten 12 Monate geholfen hat.

Bei meinem Jobinterview wollte man von mir nämlich persönliche und aktuelle Beispiele hören, die verschiedene Fähigkeiten unter Beweis stellen, aus den Bereichen Kommunikation, Kreativität, Konfliktlösung, Teamfähigkeit und Motivation. Ich mache es kurz, den Job habe ich bekommen. Und warum? Weil ich mit soviel Begeisterung über die absolut coole Zeit sprechen konnte, die ich während meines FUJs erlebt habe. Ich kann so etwas also nur jedem empfehlen.

Da schon mein Vater bei Greenpeace gearbeitet hat und auch ein Freund und meine Schwester über die Jugend-Umwelt-Plattform ihr FUJ gemacht haben, war der Weg für mich vorgezeichnet. Die Arbeit des WWF kannte ich von den Jahreskalendern in unserem Haus und den Spendenaufrufen in unserem Briefkasten.

Das FUJ hat insofern nur verstärkt, was ich bereits seit langem ahnte: Die Kombination aus Theorie und Praxis war ideal. Und die Arbeit mit 40 anderen jungen Menschen aus ganz Österreich hat mir viele Einblicke gegeben und ein buntes Netzwerk geschaffen, auf das ich später bestimmt noch oft zurückgreifen kann. Aber auch die praxisnahen Vorträge aus der Wirtschaft, sowie das Umwelt-Projekt, das wir als Gruppe umsetzen mussten, haben Kontakte in Wirtschaft und Industrie ermöglicht, die bei der Arbeitssuche geholfen haben.

Text 4: Bravo Starschnitt: Haiyti

Read this review and answer Question 4 in **German**.

Haiyti ist berühmt und reich. Trotzdem wohnt sie immer noch in ihrem Kinderzimmer in einem stinknormalen Etagenhaus. Hier leben auch viele arme, alte und kranke Menschen. Doch dieses Hochhausviertel in Hamburg ist nun mal ihre Heimat, hier wurde sie geboren, hier ging sie in Kindergarten und Schule, und hier hat sie wichtige Erfahrungen gesammelt: der erste Kuss, der erste Rausch, der erste Zusammenbruch. Mit bürgerlichem Namen heißt die 21-Jährige Ronja Zimmermann. Ihre Mutter ist alleinerziehende Taxifahrerin. Ihren alkoholkranken Vater hat sie nicht kennengelernt. Die Berufsberaterin in der Schule hatte ihr künstlerisches Talent bescheinigt, woraufhin Ronja Kunst studierte und nach der Lektüre von Fontane-Gedichten zu reimen und zu rappen anfang. Nun singt sie, wovon 90% der jungen Leute träumen. Raus zu kommen, vielleicht nach Haiti?

Auf ihrem aktuellen Album „Influencer“ singt Haiyti vom Wunsch nach Ruhm und der harten Arbeit dafür. Sie hängt zwischen den Fragen „wann komme ich endlich an?“ und „wie komme ich hier raus?“. Die Ungewissheit über das, was die Zukunft bringt, teilt Haiyti laut Umfragen von Marktforschungsinstituten mit 95% der Jugendlichen in Industrieländern. Zwei Drittel sind sogar überzeugt, dass ihre Zukunft weniger gut als ihre Vergangenheit sein wird. Nur zwei Prozent glauben, dass ihr Leben ausgezeichnet verlaufen wird.

Haiytis Stil ist zwar Deutsch-Rap, aber nachdenklich und mit assoziativen Texten. In einem Song sieht sie Lichter wie in Tokio mit Pupillen so groß wie Oreo-Kekse, in einem anderen bittet sie darum, endlich als Legende bezeichnet zu werden. Die Reime sind bei ihr oft schief, die Melodien nicht immer harmonisch und der Takt unregelmäßig, genauso wie sie das Leben wahrnimmt: nicht einfach zu verdauen. Haiytis Musik ist wie ein gutes Buch.

This page has been left blank intentionally

See next page

Text 5: Unicef-Report: Warum Kinder in wohlhabenden Ländern unglücklich sind

Read the article and answer Question 5 in **English**.

Bildungslücken, Einsamkeit, Übergewicht: Auch in wohlhabenden Industrieländern haben Kinder mit vielen Problemen zu kämpfen.

Für die Studie „Was das Wohlergehen von Kindern in reichen Ländern prägt“ haben Wissenschaftler*innen Daten aus 41 Ländern der OECD und der Europäischen Union zur psychischen und physischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ausgewertet.

Mentale Gesundheit

- In der Türkei sind nur etwa die Hälfte aller 15-jährigen Jugendlichen mit ihrem Leben zufrieden. Dahinter liegen Japan und Großbritannien. In Deutschland haben drei Viertel der Mädchen und Jungen eine hohe Lebenszufriedenheit. In den Niederlanden sind es nahezu alle jungen Menschen.
- Mobbing zwischen Gleichaltrigen bleibt ein ernstes Problem, da es nachhaltig negative Auswirkungen auf zwischenmenschliche Beziehungen und seelisches Wohlbefinden hat. Insgesamt hat sich die Zahl der jungen Menschen, die professionelle Hilfe in Anspruch nehmen, dramatisch erhöht und so dem Berufsstand der Psycholog*innen und Psychiater*innen einen unerwarteten Zuwachs beschert.

Körperliche Gesundheit

- Der Anteil der Kinder mit Fettleibigkeit und Übergewicht ist in den vergangenen Jahren gestiegen. In zehn der untersuchten Länder ist mehr als ein Drittel aller Kinder entweder adipös oder übergewichtig.
- Insbesondere Ausflüge in die Natur sowie die Mitgliedschaft in Sportvereinen sind in vielen Ländern seltener geworden. Von den empfohlenen 10,000 Schritten täglich tätigen die meisten Jugendlichen nicht einmal die Hälfte.

Internetnutzung

- Die Zeit, die 9- bis 16-Jährige im Internet verbringen, wächst rasant. In den USA sind fast die Hälfte aller Jugendlichen fast immer mit dem Netz verbunden. Vor drei Jahren waren das nur knapp ein Viertel.
- In elf europäischen Ländern nutzen Kinder und Jugendliche das Internet fast doppelt so viel wie noch vor neun Jahren. Verbrachten sie im Jahr 2010 eineinhalb Stunden am Tag im Internet, waren es in den Jahren 2018/2019 bereits drei Stunden.

Section Three

Written communication

40% (16 Marks)

This section contains **two** questions. Answer **one** question in **German** on the following pages in approximately **300** words.

Supplementary pages for planning/continuing your answers to questions are provided at the end of this Question/Answer booklet. If you use these pages to continue an answer, indicate at the original answer where the answer is continued, i.e. give the page number.

Suggested working time: 40 minutes.

Question 6

(16 marks)

Eine lokale Zeitschrift aus Ihrer Heimatstadt in Deutschland hat Sie um ein Interview für ihren Artikel 'Deutsche im Ausland' gebeten. Schreiben Sie den Text des Interviews, in dem Sie über die Migrationserfahrung Ihrer Familie nach Australien berichten.

A magazine published in your hometown in Germany has requested an interview with you for its feature article, 'German speakers abroad'. Write the script of the interview, in which you inform the audience of your family's migration experience to Australia.

or

Question 7

(16 marks)

Eine lokale Zeitschrift aus Ihrer Heimatstadt in Deutschland hat Sie um ein Interview für den Artikel 'Die Qual der Wahl' gebeten. Schreiben Sie den Text des Interviews, in dem Sie den Lesern und Leserinnen von Ihrem schwierigen Ringen um die richtige Entscheidung zwischen Studium, Arbeit oder Reisen berichten.

A magazine published in your hometown in Germany has requested an interview with you for its feature article, 'The agony of choice'. Write the script of the interview, in which you inform the audience of your struggle to decide between study, work or travel.

End of questions

ACKNOWLEDGEMENTS

Text 4 Adapted from: Harthauer, K. (2020). *Zu cool für den Deutschrapp: Haiytis neues Album "Influencer"*. Retrieved May, 2021, from <https://www.swr.de/swr2/musik-jazz-und-pop/zu-cool-fuer-den-deutschrapp-haiyti-influencer-100.html>

Text 5 All text (excluding dot point 4) adapted from: Haug, K. (2020). *Warum Kinder in wohlhabenden Ländern unglücklich sind*. Retrieved May, 2021, from https://www.spiegel.de/panorama/bildung/corona-pandemie-verschaerft-laut-unicef-studie-probleme-von-kindern-a-ca7f3859-a0f1-4b74-adf8-dcf9fa6b0bc1?sara_ecid=nl_upd_1jtzCCtmxpVo9GAZr2b4X8GquyeAc9&nlid=3tawr90n

This document – apart from any third party copyright material contained in it – may be freely copied, or communicated on an intranet, for non-commercial purposes in educational institutions, provided that it is not changed and that the School Curriculum and Standards Authority is acknowledged as the copyright owner, and that the Authority's moral rights are not infringed.

Copying or communication for any other purpose can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with prior written permission of the School Curriculum and Standards Authority. Copying or communication of any third party copyright material can be done only within the terms of the *Copyright Act 1968* or with permission of the copyright owners.

Any content in this document that has been derived from the Australian Curriculum may be used under the terms of the Creative Commons [Attribution 4.0 International \(CC BY\)](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) licence.

An *Acknowledgements variation* document is available on the Authority website.

Published by the School Curriculum and Standards Authority of Western Australia
303 Sevenoaks Street
CANNINGTON WA 6107